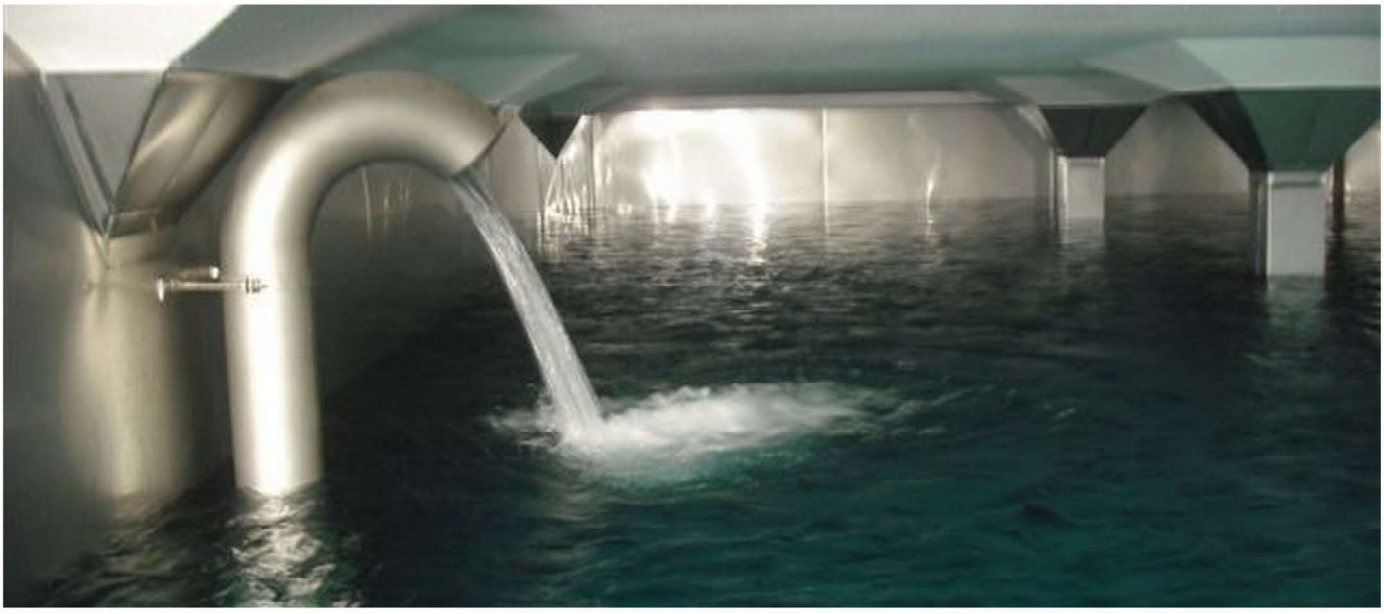
Eigenbetrieb Stadtwerke Wernau

JAHRESABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2023

UND LAGEBERICHT







Wernau

DIE STADT AM NECKAR

LANDKREIS ESSLINGEN

INHALTSVERZEICHNIS

		Seite
1.	Allgemeiner Überblick	3
2.	Wassereinkauf, Wasserverkauf	5
3.	Finanzen und Investitionen	9
4.	Gewinn- und Verlustrechnung	10
5.	Schuldenstand	14
6.	Bilanzfeststellung	15
7.	Lagebericht	15
8.	Feststellungsbeschluss	17
9.	Anlagen	19
10.	Anhang	33

1. Allgemeiner Überblick

Seit dem 01.07.1999 sind die Eigenbetriebe „Wasserwerk Wernau“ und „Parkhaus Stadtplatz“ zum Verbundunternehmen „Stadtwerke Wernau“, ebenfalls ein Eigenbetrieb, zusammengeschlossen. Mit Beschluss vom 24.11.2008 wurde das Tätigkeitsfeld der Stadtwerke um den Betriebszweig „Photovoltaikanlage“ ergänzt. Diese Sparte wurde mit der letzten Änderung der Betriebssatzung am 11.11.2022 in „Energieversorgung“ umbenannt.

Das Wirtschaftsjahr 2023 schließt mit einem Verlust in Höhe von 133.093,09 € (Vorjahr: Verlust von 40.454,19 €).

Die Wertansätze der Bilanzen zum 31.12.2022 wurden unverändert übernommen. Die Vorjahresbeträge von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung entsprechen den Rechnungslegungsvorschriften.

1.1 Aus den Bilanzen ergibt sich folgende Eigenkapitalausstattung:

	31.12.2023	**31.12.2022**
Summe Aktiva	13.242.881,31 €	13.470.426,44 €
Notwendiges Eigenkapital (30%-Grenze)	3.972.864,39 €	4.041.127,93 €
Tatsächliches Eigenkapital		
Stammkapital	60.000,00 €	60.000,00 €
Rücklagen	5.981.076,73 €	5.774.276,73 €
Bilanzverlust	-1.605.739,10 €	-1.472.646,01 €
	4.435.337,63 €	**4.361.630,72 €**
Kapitalüberdeckung	**462.473,24 €**	**320.502,79 €**
in %	33,49 %	32,38 %

Das Eigenkapital der Stadtwerke ist im Hinblick auf die Verzinsung von Trägerdarlehen bzw. der Kassenrechnung und der damit verbundenen Rechtsauffassung der Finanzverwaltung ausreichend bemessen. Die Eigenkapitalquote beträgt Ende 2023 rd. 33,5 % und liegt damit über der Mindestanforderung von 30% (R 8.2 Abs. 2 Satz 3 KStR).

Bei Eigenkapitalquoten von unter 30% besteht das Risiko, dass Zinsen aus Darlehen der Trägerkörperschaft als verdeckte Gewinnausschüttung gewertet werden, diese unterliegt der Kapitalertragssteuer mit Solidaritätszuschlag.

1.2 Steuern

Vermögensübertragungen auf die dahinterstehende Trägerkörperschaft, die wirtschaftlich gesehen mit Gewinnausschüttungen vergleichbar sind, lösen den Abzug von 15% Kapitalertragssteuer aus (§§ 20 Abs. 1 Nr. 10b Einkommenssteuergesetz (EStG), 43 Abs. 1 Nr. 7c EStG, 43a Abs. 1 Nr. 6 EStG).

Für die Verwendung von Altrücklagen und Einlagen gilt dies nicht. Um eine Trennung in Gewinnausschüttungen und Einlagenrückzahlung vornehmen zu können, hat der Betrieb gewerblicher Art (BgA) ein steuerliches Einlagekonto im Sinne des § 27 Körperschaftssteuergesetz (KStG) zu führen und mit Hilfe des Formulars (KSt 1 Fa) zu erklären.

Das steuerliche Einlagekonto und die Neurücklagen haben sich 2023 wie folgt entwickelt:

	Steuerliches Einlagekonto	**Neurücklagen**
Stand 01.01.2023	3.020.988	1.469.247
Entnahmen oder Gewinnverwendung	0	0
Jahresergebnis	0	-133.093
Einlagen	206.800	0
Stand 31.12.2023	3.227.788	1.336.154

Findet eine Kapitalreduzierung statt (Gewinnausschüttung oder Verringerung der Allgemeinen Rücklage), gelten positive „Neurücklagen“ als zuerst verwendet. Die Verwendung der Neurücklagen löst Kapitalertragsteuer (15%) nebst Solidaritätszuschlag (5,5% der Kapitalertragsteuer) aus. Da diese jedoch negativ sind, gilt für eine Kapitalreduzierung das steuerliche Einlagekonto als verwendet.

2. Wassereinkauf, Wasserverkauf in der Betriebssparte Wasserversorgung (cbm)

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Eigengewinnung	94.620*	0*	0*	0*	0*	0*	0*
Wasserbezug	598.543	709.617	702.795	689.730	667.277	666.651	656.740
./. Eigenverbrauch	4.326	2.957	3.234	2.667	3.887	2.709	3.419
Wasserdarbietung	688.837	706.660	699.561	687.063	663.390	663.942	653.321
Wasserabgabe	662.078	649.072	643.228	642.833	594.377	576.472	579.948
Rechnerischer Wasserverlust in cbm	26.759	57.588	56.333	44.230	69.013	87.470	73.373
In % der Darbietung	3,9%	8,2%	8,1%	6,4%	10,4%	13,2%	11,2%

* Außerbetriebnahme der Eigenwassergewinnung seit Oktober 2017

Spezifischer Wasserverlust

Jahr	bereitgestellte Wassermenge	verkaufte Wassermenge	Differenz	Wasserverlust	spez. Wasserverlust Netzlänge: 51,00 km*
	[m³/a]	[m³/a]	[m³/a]	[%]	[m³/(km*h)]
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
2023	653.321	579.948	73.373	11,23	0,20
Durchschnitt	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**

* Netzlänge aus GIS

Wasserverlustbereich	**Versorgungsstruktur**		
(nach DVGW W 392)	Bereich 1 (großstädtisch)	Bereich 2 (städtisch)	Bereich 3 (ländlich)
Geringe Wasserverluste	< 0,10	< 0,07	< 0,05
Mittlere Wasserverluste	0,10 - 0,20	0,07 - 0,15	0,05 - 0,10
Hohe Wasserverluste	> 0,20	> 0,15	> 0,10

Bei einer Netzlänge von 51,00 km und einer Differenz zwischen bereitgestellter Wassermenge und verkaufter Wassermenge von 73.373 m³/a im Abrechnungsjahr 2023 ergibt sich ein spezifischer Wasserverlust von 0,20 m³/(km*h). Dieser Wert liegt im Bereich der nach DVGW-Arbeitsblatt W 392 genannten Grenzwerte für hohe Wasserverluste (städtischer Bereich). Insofern ist es wichtig, auch in den kommenden Jahren die Sanierungsmaßnahmen des Verteilnetzes nach Vorgaben des Regernationskonzeptes durchzuführen.

2.1 Abgabeentwicklungen

Jahr	cbm	Wasserpreis/cbm (netto)	
1994	680.300	1,95	
1995	636.600	1,95	
1996	634.600	1,95	
1997	654.200	1,95	
1998	638.300	1,95	
1999	638.600	1,95	
2000	625.600	1,95	
2001	637.200	1,95	bis 2001 in DM
2002	622.900	1,00	ab 2002 in Euro
2003	658.600	1,00	
2004	658.700	1,10	
2005	637.100	1,10	
2006	633.300	1,38	
2007	600.300	1,38	
2008	597.200	1,38	
2009	596.100	1,38	
2010	582.800	1,49	
2011	609.600	1,49	
2012	601.000	1,49	
2013	609.600	1,49	
2014	616.081	1,69	
2015	631.382	1,69	
2016	648.778	1,87	
2017	662.078	1,87 (Anpassung der Grundgebühr)	
2018	649.072	2,01	
2019	643.228	2,01	
2020	642.833	2,06	
2021	594.400	2,06	
2022	576.472	2,12	
2023	579.948	2,12	

Die Wasserpreise sind Nettopreise zuzüglich der ermäßigten Umsatzsteuer von 7%.

2.2 Zusammensetzungen der Wasserbereitstellung (cbm)

	HB Hengen-bach	HB Hintere Ebene	Freitagshof	Kranzhalde	Gesamt
Januar	31.174	21.133	156	0	52.463
Februar	28.500	19.640	143	0	48.283
März	32.930	22.270	176	59	55.435
April	29.370	19.810	154	0	49.334
Mai	35.970	22.390	161	0	58.521
Juni	38.780	28.770	184	191	67.925
Juli	31.960	24.060	171	0	56.191
August	31.080	21.250	135	0	52.465
September	34.110	23.120	152	134	57.516
Oktober	32.300	22.150	169	0	54.619
November	28.760	21.007	127	0	49.894
Dezember	31.253	22.624	150	67	54.094
Summe	**386.187**	**268.224**	**1.878**	**451**	**656.740**

Gesamtbezug:	656.740 cbm
Eigenverbrauch:	3.419 cbm
Wasserdarbietung:	653.321 cbm

2.3 Rohrbrüche 2023

Nr.	Datum	Ort	Rohrstärke	Bemerkungen
1	10.01.2023	**Ziegelei 8**	DN 80 GGG	Längsriss 15 cm
2	11.01.2023	**Schmalwiesenstraße 27**	DN100 GGG	Korrosion, starke Vernarbungen
3	17.01.2023	**Olgastraße 7**	PE 40 LD	Erneuter Rohrbruch auf Privatgrundstück
4	01.02.2023	**Mozartstraße 8**	DN80GGG	Korrosion
5	07.02.2023	**Gartenstraße 6**	DN40 GG	Erneuter Rohrbruch auf Privatgrundstück
6	27.02.2023	**Hohe Straße 2/1**	DN40 GG	Korrosion und Bruch neben Muffe
7	28.02.2023	**Hohe Straße 2/1**	DN40 GG	Zweiter Rohrbruch
8	02.03.2023	**Köngener Straße 15**	DN80	Großflächige Korrosion auf Privatgrundstück
9	27.07.2023	**Schulstraße 12 und 14**	DN40 GG	Korrosion
10	28.07.2023	**Schulstraße 12 und 14**	DN40 GG	Beim Verfüllen nächster glatter Rohrbruch
11	15.11.2023	**Uhlandstraße 74**	DN100 GG	Glatter Rohrbruch
12	22.11.2023	**Fallleitung Hintere Ebene**	DN300 GG	Glatter Rohrbruch, ca. 1.000 m³ Verlust
13	23.11.2023	**Cäcilienstraße 6**	PE40	Rohrbruch WL-HA auf privatem Grundstück

3. Finanzen und Investitionen

Die liquiden Mittel weisen zum Jahresbeginn 2023 einen Zahlungsmittelbestand von 621.275,55 € aus, welcher sich zum Jahresende auf 189.134,11 € verringert. Die bereinigten liquiden Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel betragen 285.174,27 €.

Folgende Anlagenzugänge wurden im Wirtschaftsjahr 2023 verbucht:

Wasserversorgung:	
- Leitungsnetz	324.772,80 €
- Hausanschlüsse	29.394,13 €
- Messeinrichtungen	539,78 €
- Trinkbrunnen am Stadtplatz	24.706,86 €
- Anlagen im Bau	10.161,44 €
Parkierung:	
- Kantenschutz Tiefgarage	2.697,00 €
- Straßen, Wege, Plätze	6.058,73 €
- Bauten auf fremden Grund	2.521,01 €
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.109,21 €
Energieversorgung:	
- PV-Anlage Schlossgartenschule	117.972,10 €

Die Rückstellungen betragen zum Bilanzstichtag 39.754,01 € (Vorjahr: 33.731,01 €) und nahmen entsprechend um die Bildung von Urlaubsrückstellungen i. H. v. 4.223,00 € und um Rückstellungen für Abrechnungsverpflichtungen i. H. v. 1.800 € zum 31.12.2023 zu.

3.1 Anteile am Plochinger Hafen

Im Jahr 2006 sind gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 18.07.2005 Anteile an der Neckarhafen Plochingen GmbH in das Betriebsvermögen der Stadtwerke Wernau (Neckar) eingelegt worden. Die eingelegten Anteile in Höhe von nominal 44.000 € entsprechen einem Anteil von 2 % am Stammkapital der Neckarhafen Plochingen GmbH. Die Bewertung der Anteile an der Neckarhafen GmbH erfolgt nach § 6 Abs. 1 Nr. 5b EStG mit den Anschaffungskosten.

3.2 Anteile an der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 25.05.2020 ist durch die Stadtwerke Wernau (Neckar) ein Kommanditanteil an der Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG erworben worden. Der Kommanditanteil in Höhe von nominal 1.000.000 € entspricht einem Anteil von rd. 0,325 % am Kommanditkapital der Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG. Die Bewertung des Kommanditanteils erfolgt mit den Anschaffungskosten.

3.3 Konzessionsabgabe im Jahr 2023

Die Soll-Konzessionsabgabe für das Jahr 2023 in Höhe von 133.900 € ist in voller Höhe erwirtschaftet. Die im Wirtschaftsjahr 2021 nicht erwirtschaftete Konzessionsabgabe konnte zu einem kleinen Teil in Höhe von 5.387,06 € nachgeholt werden. Insgesamt stehen zum 31.12.2023 noch nachholbare Konzessionsabgaben aus den Jahren 2021 und 2022 in Summe von 216.903.85 € zur Verfügung.

4. Gewinn- und Verlustrechnung

Das Wirtschaftsjahr 2023 schließt mit einem Verlust von 133.093,09 € (Vorjahr: Verlust von 40.454,19 €).

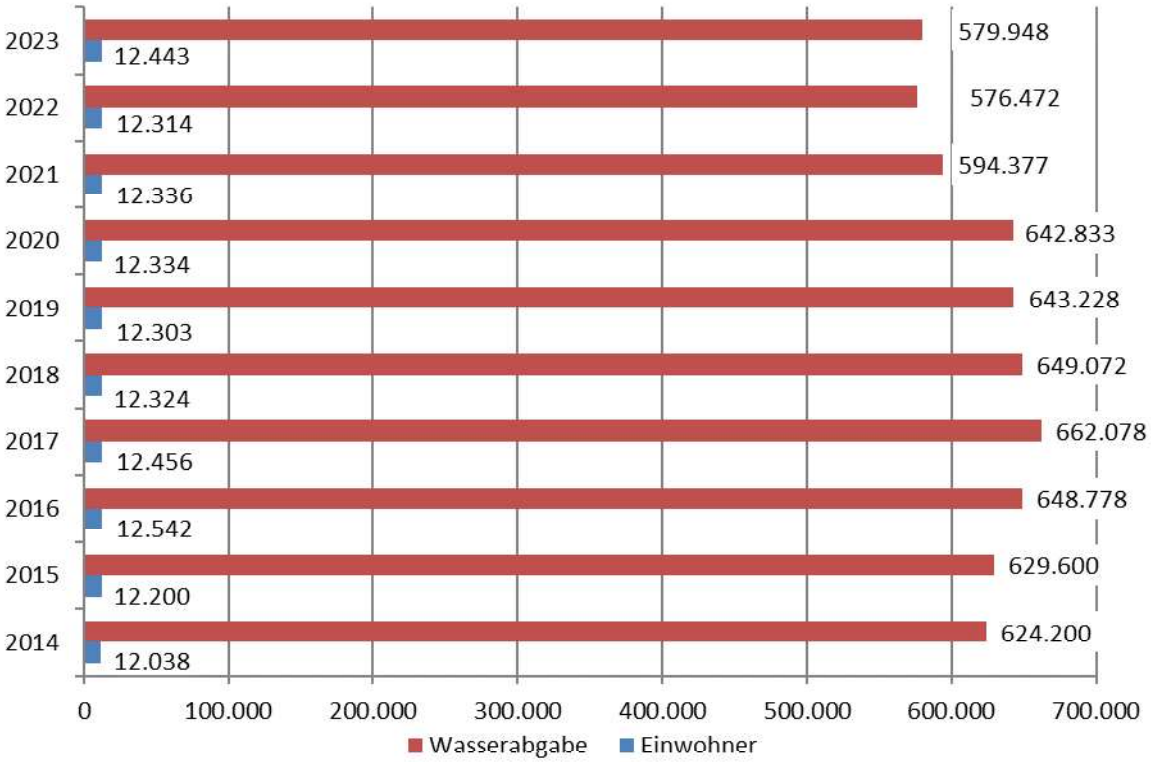
4.1 Erträge

4.1.1 Umsatzerlöse

spartenübergreifend	2023	2022
Erlöse aus der Wasserabgabe *	1.442.943,37 €	1.434.654,88 €
Sonstige Umsatzerlöse Wasserwerk**	20.357,57 €	18.291,33 €
Parkgebühren	119.913,48 €	103.428,53 €
Stellplatzmiete Parkhäuser	73.055,61 €	80.196,58 €
Erlöse aus Stromeinspeisung der PV-Anlagen	21.923,31 €	25.648,54 €
Erlöse E-Ladesäulen	287,68 €	0,00 €
Summe	**1.678.481,02 €**	**1.662.219,86 €**

* Es wurde 3.476 m³ mehr Frischwasser verkauft
** Erneuerung/Herstellung Wasserhausanschlüsse auf Privatgrundstücken zu Lasten der Eigentümer*innen

Die Entwicklung der Wasserabgabe der letzten Jahre zeigt folgendes Bild:



4.1.2 Sonstige betriebliche Erträge

spartenübergreifend	2023	2022
sonstige betriebliche Erträge*	11.278,29 €	1.660,27 €
Summe sonstige betriebliche Erträge	11.278,29 €	1.660,27 €

* 2023: Kostenersätze Hausanschlüsse Adlerstraße Ost III, 1. Bauabschnitt

4.1.3 Erträge aus Beteiligungen und aus Wertpapieren des Finanzanlagevermögens

Die Erträge aus Beteiligungen betreffen den Gewinnanteil des Jahres 2023 an der Kommunale Beteiligungsgesellschafts Netze BW GmbH & Co. KG i.H.v. rd. 35.200 €.

Die Erträge aus Wertpapieren des Finanzanlagevermögens beinhalten u. a. Dividendenerträge für das Jahr 2022 aus dem Anteil an der Neckarhafen Plochingen GmbH mit 1.111,11 €.

4.1.4 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die Zinserträge umfassen Erträge der Betriebszweige Wasserwerk (rd. 119.300 €) sowie des Betriebszweigs „Energieversorgung“ (rd. 1.100 €) aus der Verzinsung kurzfristig der Stadt gewährten Kassenkredite.

4.2 Aufwendungen

4.2.1 Materialaufwand

spartenübergreifend	2023	2022
Wasserbezug Wasserwerk *	428.748,48 €	395.086,59 €
Wasserbezug Parkhäuser	1.543,06 €	1.588,15 €
Strombezug Wasserwerk	217,61 €	21,35 €
Strombezug Parkhäuser	16.967,34 €	10.524,69 €
Heizung, Brennstoffe Wasserwerk	1.733,17 €	1.205,33 €
Wasseruntersuchungskosten Wasserwerk	6.538,65 €	6.946,19 €
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen**	20.678,39 €	15.313,55 €
Unterhaltung der Anlagen Wasserwerk ***	150.743,69 €	262.409,22 €
Unterhaltung der Anlagen Parkhäuser ****	45.415,50 €	37.718,70 €
Unterhaltung der Anlagen Photovoltaik	8.161,85 €	0,00 €
Summe	**680.747,74 €**	**730.813,77 €**

* Der Fremdwasserbezug sinkt in 2023 im Vergleich zum Vorjahr um 9.911 cbm. Die Festkostenumlage [€/l/sec * Bezugsrecht l/s] wurde von 4.752 € auf 5.100 € erhöht. Die Betriebskostenumlage stieg von 0,366 €/cbm auf 0,410 €/cbm an.

** Stromaufwendungen für den Hochbehälter Hengenbach, den Hochbehälter Hintere Ebene und Pumpwerke.

*** Davon rd. 120.000 € für die Unterhaltung der Verteilung.

****Davon rund 19.400 € an Reinigungsaufwendungen und rd. 15.700 € für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.

Den Wasserbedarf deckt der Betrieb durch den Kauf von Wassermengen beim Zweckverband Landeswasserversorgung (LW). Hier bestehen Bezugsrechte mit 34 Sekundenliter. Die spezifischen Wasserbezugskosten betrugen 0,66 € je cbm (Vorjahr: 0,59 € je cbm).

4.2.2 Personalaufwand

Als Personalaufwand werden bei der Wasserversorgung die nachgewiesenen Vergütungen des Wassermeisters und seines Stellvertreters sowie eines Beschäftigten bei der Parkierung ausgewiesen. Für die sonstige Inanspruchnahme von Beschäftigten des Bauhofs und der Kernverwaltung wird der Stadt eine dem Zeitaufwand entsprechende Vergütung erstattet. Im Jahr 2023 sind Personalaufwendungen in Höhe von 245.159,70 € angefallen.

4.2.3 Abschreibungen

Abschreibungen	2023	2022
Wasserversorgung	264.776,11 €	263.396,50 €
Parkierung	184.701,16 €	184.912,58 €
Energieversorgung	14.550,77 €	14.550,77 €
Summe	**464.028,04**	**462.859,85**

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Bei den aktivierten Eigenleistungen sind neben den Einzelkosten auch anteilige Fertigungs- und Materialgemeinkosten einbezogen worden (§255 Abs. 2 HGB). Fremdkapitalzinsen wurden nicht berücksichtigt.

Den planmäßigen Abschreibungen liegen die voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauern zugrunde, wobei als Abschreibungsmodus generell die lineare Methode angewandt wurde. Die Anlagenzugänge werden ab dem Monat der Anschaffung bzw. Fertigstellung abgeschrieben.

4.2.4 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Wasserversorgung	2023	2022
Verwaltungskostenbeitrag	62.026,35 €	50.459,01 €
Versicherungen und Beiträge	2.344,76 €	2.481,41 €
Abschreibung auf Forderungen	0,00 €	3.009,50 €
EDV-Kosten	25.358,77 €	20.655,96 €
Geschäftsaufwand *	23.121,70 €	14.174,40 €
Konzessionsabgabe **	139.600,62 €	2.195,28 €
Bauhofleistungen	4.018,14 €	2.376,72 €
Summe	**256.470,34 €**	**95.352,28 €**

* Beinhaltet unter anderem Vermessungs- und Beratungsleistungen sowie Kosten für den Steuerberater.

** Die Soll-Konzessionsabgabe für das Jahr 2023 in Höhe von 133.900 € ist in voller Höhe erwirtschaftet. Die im Jahr 2021 nicht erwirtschaftete Konzessionsabgabe in Höhe von 5.387,06 € konnte nachgeholt werden.

Parkhäuser	2023	2022
Verwaltungskostenbeitrag	25.927,68 €	27.963,47 €
Erbbauzinsen	47.764,89 €	47.764,89 €
Aufwendungen für E-Ladesäulen	305,63 €	0,00 €
Geschäftsaufwand	2.139,02 €	3.293,23 €
Summe	**76.137,22 €**	**79.021,59 €**

Photovoltaikanlagen	2023	2022
Versicherungen	572,87 €	494,64 €
Geschäftsaufwand	88,28 €	751,42 €
Summe	**661,15 €**	**1.246,06 €**

Sonstiger betrieblicher Aufwand insgesamt:	2023	2022
Wasserwerk	256.470,34 €	95.352,28 €
Parkhaus	76.137,22 €	79.021,59 €
Photovoltaikanlagen	661,15 €	1.246,06 €
Summe	**333.268,71 €**	**175.619,93 €**

4.2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Zinsaufwand enthält neben Darlehenszinsen gegenüber Kreditinstituten (rd. 163.900 €), auch Zinsen aus negativen Salden des bei der Stadt unterhaltenen Kassenkontos des Betriebszweigs Parkhäuser mit rd. 104.300 € (Durchschnittlicher Basiszinssatz 2,38 %).

Die sonstigen Steuern betreffen Grund– und Kfz- Steuer.

5. Schuldenstand

Die Kreditermächtigung betrug laut Wirtschaftsplan 2023 340.000 € und wurde nicht in Anspruch genommen.

Die ordentliche Tilgung bei Kreditinstituten beläuft sich auf insgesamt 480.018,80 €. Damit beträgt der Schuldenstand bei Kreditinstitutionen zum Jahresende (31.12.2023) 8.214.569,22 €. Die externe Pro-Kopf-Verschuldung der Stadtwerke beläuft sich somit auf rund 660 € je Einwohner (12.443 Einwohner, Stand 31.12.2023). Im Vorjahr lag sie bei 710 €.

6. Bilanzfeststellung

Anlässlich der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 durch den Gemeinderat wird empfohlen, den Jahresverlust 2023 in Höhe von 133.093,09 € auf neue Rechnung vorzutragen.

7. Lagebericht

Das Jahresergebnis 2023 des Eigenbetriebs Stadtwerke Wernau hat sich mit einem Verlust von rd. 133.093,09 € gegenüber dem Vorjahr um ca. 92.638 € verschlechtert.

Ursächlich für das negative Betriebsergebnis ist der Verlust der Sparte Parkierung (-247.781,98 €), welcher nicht, durch die Gewinne in den Sparten Wasserversorgung (93.702 €) und Photovoltaikanlagen (20.987 €) ausgeglichen werden konnte.

Größte Posten bei den Aufwendungen der Sparte Parkierung sind die Abschreibungen mit 184.701,16 € und Zinsaufwendungen in Höhe von 124.861,95 €, welche nicht durch die Erträge gedeckt werden können.

Das Defizit in der Sparte Parkierung wurde bis zum Jahr 2014 durch eine Kreditaufnahme in entsprechender Höhe ausgeglichen. Die Rechtsaufsichtsbehörde hat jedoch bei der Genehmigung des Haushalts 2014 darauf hingewiesen, dass sie entgegen der bisherigen Praxis, diese Vorgehensweise nicht mehr genehmigen wird. Kredite dürfen demnach nur für Investitionen und nicht zur Abdeckung von Verlusten aus dem laufenden Betrieb der Parkhäuser aufgenommen werden. Seit dem Jahr 2015 wird daher der Verlust aus dem laufenden Betrieb durch eine Zuweisung aus dem städtischen Haushalt ausgeglichen. Für das Jahr 2023 beträgt die Zuführung aus dem städtischen Haushalt 206.800 €.

Weitere Ursache für das negative Betriebsergebnis sind die Entwicklungen in der Sparte Wasserversorgung. Für das Geschäftsjahr 2023 hat sich das Betriebsergebnis im Vergleich zum Vorjahr, trotz einer Zunahme bei den Erträgen, um ca. 15.800 € verschlechtert. Ursache für das Ergebnis, ist unter anderem die an den Kernhaushalt zu leistende Konzessionsabgabe mit rd. 139.600 €. Im Vorjahr betrug diese Zahlung aufgrund Nichterwirtschaften des Mindesthandelsbilanzgewinns und der Mindestertragsteuern lediglich 2.200 €.

Die Maßnahmen im Rahmen des Regenerationskonzepts der Wasserversorgung, die stetig steigenden Fremdwasserbezugskosten der Landeswasserversorgung, aber auch die regelmäßigen Tarifsteigerungen bei den Personalkosten erfordern eine fortdauernde Anpassung der

Tarife. Im landkreisweiten Vergleich ist der Wernauer Frischwasserpreis mit 2,12 €/m³ netto im Jahr 2023 jedoch weiterhin einer der günstigen.

Erfreulicherweise erreichen die Erträge der Photovoltaikanlagen trotz einer vollständigen Fremdfinanzierung nahezu die Aufwendungen und leisten zudem einen Beitrag zur Reduktion des Treibhausgases CO^2. Des Weiteren generiert die Beteiligung an der Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG im Wirtschaftsjahr 2023 einen Ertrag in Höhe von rd. 35.250 € (inkl. Erstattungsanspruch KapESt), welcher phasengleich berücksichtigt wurde.

Das Ziel muss sein, die Verluste aus dem Betrieb der Parkhäuser so gering wie möglich zu halten, um auch die Bezuschussung aus dem städtischen Haushalt nicht ansteigen zu lassen. Im Rechnungsjahr 2023 konnte aus den vorgenannten Gründen kein Gewinn im Eigenbetrieb Stadtwerke Wernau erzielt werden. Die Rücklagen ermöglichen jedoch die Verrechnung des Jahresverlustes. Nur in der Liquiditätsrechnung und der Bilanz ist die Zuführung aus dem städtischen Haushalt an die Sparte Parkierung dargestellt, die trotz des negativen Jahresergebnisses das Eigenkapital stärkt.

Wernau (Neckar), 23.09.2024

Michael Bauer
Kaufmännischer Betriebsleiter

Patrick Klein
Technischer Betriebsleiter

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss des Eigenbetriebs „Stadtwerke“ für das Jahr 2023 mit folgenden Werten fest:

		Euro
1.	**Erfolgsrechnung**	
1.1	Summe Erträge	1.868.282,43
1.2	Summe Aufwendungen	2.001.375,52
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)	**133.093,09-**
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	
2.	**Liquiditätsrechnung**	
2.1	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit**	**429.187,73**
2.2	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**392.313,26-**
2.3	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	**36.874,47**
2.4	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit**	**451.588,22-**
2.5	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres** (Saldo aus 2.3 und 2.4)	**414.713,75-**
2.6	**Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen**	**17.427,69-**
3.	**Bilanzsumme**	**13.242.881,31**

ANLAGEN

ZUM

JAHRESABSCHLUSS

1. Bilanz zum 31.12.2023
2. Gewinn- und Verlustrechnung
3. Erfolgsübersicht
4. Anlagevermögen
5. Liquiditätsrechnung
6. Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss
7. Statistik Wasser
8. Bezugsquellen
9. Statistik Bilanz
10. Abgerechnete Bauvorhaben

Stadtwerke Wernau (Neckar)

Bilanz zum 31. Dezember 2023

AKTIVSEITE

		€	31.12.23 €	31.12.22 €
A.	**ANLAGEVERMÖGEN**			
I.	**Immaterielle Vermögensgegenstände**			
	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		18.132,03	24.600,65
II.	**Sachanlagen**			
1.	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.462.550,62		4.606.421,73
2.	technische Anlagen und Maschinen	6.411.344,93		6.405.827,62
3.	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	55.531,77		65.069,19
4.	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau und Anlagen im Bau	128.446,84	11.057.874,16	5.709,48
III.	**Finanzanlagen**			
1.	Beteiligungen		1.477.677,90	1.477.677,90
2.	Wertpapiere des Anlagevermögens		44.000,00	44.000,00
			12.597.684,09	12.629.306,57
B.	**UMLAUFVERMÖGEN**			
I.	**Vorräte**			
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		43.906,00	43.670,00
II.	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**			
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
1.1	- gegenüber der Stadt	32.804,22		99.871,05
1.2	- gegenüber Dritten	222.101,73		672.066,78
2.	Sonstige Vermögensgegenstände			
2.1	- gegenüber der Stadt	119.355,40		
2.2	- gegenüber Dritten	37.895,76		25.512,04
			412.157,11	
III.	**Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks**		189.134,11	
			13.242.881,31	13.470.426,44

PASSIVSEITE

		€	31.12.23 €	31.12.22 €
A.	**EIGENKAPITAL**			
I.	**Gezeichnetes Kapital**	60.000,00		60.000,00
II.	**Kapitalrücklagen**	5.981.076,73		5.774.276,73
III.	**Gewinnvortrag / Verlustvortrag (-)**	-1.472.646,01		-1.432.191,82
IV.	**Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)**	-133.093,09		-40.454,19
			4.435.337,63	4.361.630,72
B.	**RÜCKSTELLUNGEN**			
	Sonstige Rückstellungen		39.754,01	33.731,01
C.	**VERBINDLICHKEITEN**			
1.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen			
	- gegenüber Dritten	8.214.569,22		8.694.716,86
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
	- gegenüber Dritten	428.686,99		330.485,89
3.	Sonstige Verbindlichkeiten			
	- gegenüber der Stadt	104.271,45		27.209,06
	- gegenüber Dritten	20.262,01	8.767.789,67	22.652,90
			13.242.881,31	13.470.426,44

Stadtwerke Wernau (Neckar)

Erfolgsrechnung
für das Wirtschaftsjahr 2023
(01.01. bis 31.12.)

		€	€	2023 €	2022 €
1.	Umsatzerlöse		1.678.481,02		1.662.219,86
2.	andere aktivierte Eigenleistungen		21.515,45		6.049,39
3.	sonstige betriebliche Erträge		11.278,29		1.660,27
				1.711.274,76	1.669.929,52
4.	Materialaufwand:				
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	447.799,40			407.453,60
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	232.948,34	680.747,74		323.360,17
5.	Personalaufwand:				
	a) Löhne und Gehälter	191.369,83			158.268,62
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	53.789,87	245.159,70		46.506,66
	b) davon für Altersversorgung: 16.640,76 €, Vj. 15.126,73 €				
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		464.028,04		462.859,85
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen:		333.268,71		175.619,93
				1.723.204,19	1.574.068,83
8.	Erträge aus Beteiligungen		35.246,07		35.335,88
9.	Erträge aus Wertpapieren des Finanzanlagevermögens		1.320,00		1.331,11
10.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		120.441,60	157.007,67	32.622,19
11.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			268.193,64	191.955,03
12.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			-123.115,40	-26.805,16
13.	Sonstige Steuern			9.977,69	13.649,03
14.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)			-133.093,09	-40.454,19

Erfolgsübersicht für das Wirtschaftsjahr 2023 (01.01.-31.12.)

Aufwendungen nach Bereichen nach Aufwandsarten	Betrag insgesamt	Wasser-werk	Park-häuser	Photo-voltaik-anlagen	Aktivierte Eigen-leistungen
	€	€	€		€
1	2	3	4	5	6
1. Materialaufwand					
a) Bezug von Fremden	680.747,74	608.659,99	63.925,90	8.161,85	
b) Bezug von Betriebszweigen	0,00	0,00	0,00	0,00	
2. Löhne und Gehälter	191.369,83	148.137,22	21.717,16	0,00	21.515,45
3. Soziale Abgaben	37.702,23	32.357,1	5.345,17	0,00	
4. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	16.087,64	14.834,13	1.253,51	0,00	
5. Abschreibungen	464.028,04	264.776,11	184.701,16	14.550,77	
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	268.193,64	138.116,04	124.861,95	5.215,65	
7. Steuern	9.977,69	172,00	9.805,69	0,00	
8. Konzessions- und Wegeentgelte	139.287,06	139.287,06	0,00	0,00	
9. Andere betriebliche Aufwendungen	193.981,65	117.183,28	76.137,22	661,15	
10. Aufwendungen 1 bis 9	2.001.375,52	1.463.522,89	487.747,76	28.589,42	21.515,45
11. Leistungsausgleich der Aufwandsbereiche Zurechnung (+)	0,00				0,00
Abgabe (-)	0,00	0,00			
12. Aufwendungen 1 bis 11	2.001.375,52	1.463.522,89	487.747,76	28.589,42	21.515,45
13. Betriebserträge					
a) nach der GuV-Rechnung	1.711.274,76	1.474.578,49	193.257,34	21.923,48	21.515,45
b) aus Lieferungen an andere Betriebszweige	0,00	0,00	0,00	0,00	
14. Betriebserträge insgesamt	1.711.274,76	1.474.578,49	193.257,34	21.923,48	21.515,45
15. Betriebsergebnis Überschuss/Fehlbetrag (-)	-290.100,76	11.055,60	-294.490,42	-6.665,94	
16. Finanzerträge	157.007,67	120.675,40	0,00	36.332,27	
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	38.029,50	-46.708,44	8.678,94	
18. Unternehmensergebnis Jahresgewinn/-verlust (-)	-133.093,09	93.701,50	-247.781,98	20.987,39	

Stadtwerke Wernau (Neckar)

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens
im Wirtschaftsjahr 2023 (01.01. - 31.12.)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		Kennzahlen	
	01.01.23	Zugang	Abgang	Umbuchungen	31.12.23	01.01.23	Zugang	Zuschüsse	Abgang	31.12.23	31.12.23	31.12.22	durchschnittlicher Abschr.-satz	Restbuch-wert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
I. Immaterielle Vermögens-gegenstände														
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	207.657,36	0,00	0,00	0,00	207.657,36	183.056,71	6.468,62	0,00	0,00	189.525,33	18.132,03	24.600,65	3,1	8,7
II. Sachanlagen														
Stromversorgung														
1. technische Anlagen und Maschinen	290.954,71	0,00	0,00	0,00	290.954,71	141.807,25	14.550,77	0,00	0,00	156.358,02	134.596,69	149.147,46	5,0	46,3
2. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	117.972,10	0,00	0,00	117.972,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	117.972,10	0,00	0,0	100,0
Wasserversorgung														
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken														
a) Grundstücke	26.630,23	0,00	0,00	0,00	26.630,23	2,23	0,00	0,00	0,00	2,23	26.628,00	26.628,00	0,0	100,0
b) Betriebsbauten	120.971,97	0,00	0,00	0,00	120.971,97	99.424,65	1.531,00	0,00	0,00	100.955,65	20.016,32	21.547,32	1,3	16,5
2. technische Anlagen und Maschinen														
a) Gewinnungs- und Bezugsanlagen	712.317,87	24.706,86	0,00	0,00	737.024,73	659.982,57	8.609,32	0,00	0,00	668.591,89	68.432,84	52.335,30	1,2	9,3
b) Verteilungsanlagen														
- Speicheranlagen	1.744.245,61	0,00	0,00	0,00	1.744.245,61	789.923,21	38.765,77	0,00	0,00	828.688,98	915.556,63	954.322,40	2,2	52,5
- Leitungsnetz	11.174.199,26	233.302,30	0,00	5.396,18	11.412.897,74	6.445.850,43	164.083,64	0,00	0,00	6.609.934,07	4.802.963,67	4.728.348,83	1,4	42,1
- Hausanschlüsse	777.980,34	21.337,13	0,00	0,00	799.317,47	615.225,17	6.611,00	0,00	0,00	621.836,17	177.481,30	162.755,17	0,8	22,2
- Messeinrichtungen	571.802,80	539,78	0,00	0,00	572.342,58	284.682,76	25.617,10	0,00	0,00	310.299,86	262.042,72	287.120,04	4,5	45,8
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung														
a) Fahrzeuge	48.769,96	0,00	0,00	0,00	48.769,96	22.513,47	7.448,20	0,00	0,00	29.961,67	18.808,29	26.256,49	15,3	38,6
b) Ausstattung	137.580,18	0,00	0,00	0,00	137.580,18	115.000,72	5.116,61	0,00	0,00	120.117,33	17.462,85	22.579,46	3,7	12,7
c) Technische Anlagen	5.557,00	0,00	0,00	0,00	5.557,00	1.512,74	370,47	0,00	0,00	1.883,21	3.673,79	4.044,26	6,7	66,1
d) Maschinen	1.389,37	0,00	0,00	0,00	1.389,37	746,14	154,38	0,00	0,00	900,52	488,85	643,23	11,1	35,2
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.709,48	10.161,44	0,00	-5.396,18	10.474,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.474,74	5.709,48	0,0	100,0
Parkhäuser														
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken														
a) Grundstücke	1.753.793,43	6.058,73	0,00	0,00	1.759.852,16	762.485,57	39.698,53	0,00	0,00	802.184,10	957.668,06	991.307,86	2,3	54,4
b) Bauten auf fremden Grundstücken	6.272.797,32	2.521,01	0,00	0,00	6.275.318,33	2.800.018,60	125.181,29	0,00	0,00	2.925.199,89	3.350.118,44	3.472.778,72	2,0	53,4
c) Außenanlagen	190.649,49	0,00	0,00	0,00	190.649,49	74.942,34	7.587,35	0,00	0,00	82.529,69	108.119,80	115.707,15	4,0	56,7
2. technische Anlagen und Maschinen	188.386,18	9.519,00	0,00	0,00	197.905,18	142.822,57	8.974,17	0,00	0,00	151.796,74	46.108,44	45.563,61	4,5	23,3
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	59.263,91	6.287,21	0,00	0,00	65.551,12	43.030,67	3.259,82	0,00	0,00	46.290,49	19.260,63	16.233,24	5,0	29,4
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0
	24.082.999,11	432.405,56	0,00	0,00	24.515.404,67	12.999.971,09	457.559,42	0,00	0,00	13.457.530,51	11.057.874,16	11.083.028,02		
III. Finanzanlagen														
1. Beteiligung am Zweckverband Landeswasserversorgung	477.677,90	0,00	0,00	0,00	477.677,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	477.677,90	477.677,90	0,0	100,0
2. Beteiligung an der Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000.000,00	1.000.000,00	0,0	100,0
3. Wertpapiere des Anlage-vermögens	44.000,00	0,00	0,00	0,00	44.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.000,00	44.000,00	0,0	100,0
	1.521.677,90	0,00	0,00	0,00	1.521.677,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.521.677,90	1.521.677,90		
Anlagevermögen insgesamt	25.812.334,37	432.405,56	0,00	0,00	26.244.739,93	13.183.027,80	464.028,04	0,00	0,00	13.647.055,84	12.597.684,09	12.629.306,57	1,8	48,0

EB Stadtwerke **Liquiditätsrechnung 2023**

ORGA **Eigenbetrieb Stadtwerke Wernau**

lfd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber-tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber-tragung ins Folgejahr EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	0,00	1.644.300	1.559.514,18	84.785,82-	0	0,00	84.785,82	0,00
2	+	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	146.550	144.329,88	2.220,12-	0	0,00	2.220,12	0,00
4	**=**	**Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)**	**0,00**	**1.790.850**	**1.703.844,06**	**87.005,94-**	**0**	**0,00**	**87.005,94**	**0,00**
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	0,00	1.058.200-	1.186.125,58-	127.925,58-	0	0,00	127.925,58	0,00
6	-	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	101.050-	88.530,75-	12.519,25	0	0,00	12.519,25-	0,00
8	**=**	**Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)**	**0,00**	**1.159.250-**	**1.274.656,33-**	**115.406,33-**	**0**	**0,00**	**115.406,33**	**0,00**
9	**=**	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)**	**0,00**	**631.600**	**429.187,73**	**202.412,27-**	**0**	**0,00**	**202.412,27**	**0,00**
11	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,00	30.000	5.805,00	24.195,00-	0	0,00	24.195,00	0,00
16	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)**	**0,00**	**30.000**	**5.805,00**	**24.195,00-**	**0**	**0,00**	**24.195,00**	**0,00**
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	0,00	931.000-	398.118,26-	532.881,74	0	0,00	532.881,74-	0,00
21	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)**	**0,00**	**931.000-**	**398.118,26-**	**532.881,74**	**0**	**0,00**	**532.881,74-**	**0,00**
22	**=**	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)**	**0,00**	**901.000-**	**392.313,26-**	**508.686,74**	**0**	**0,00**	**508.686,74-**	**0,00**

EB Stadtwerke **Liquiditätsrechnung 2023**

lfd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber-tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber-tragung ins Folgejahr EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
23	**=**	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)**	**0,00**	**269.400-**	**36.874,47**	**306.274,47**	**0**	**0,00**	**306.274,47-**	**0,00**
24	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0,00	206.800	206.800,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
26	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	0,00	669.250	0,00	669.250,00-	0	0,00	669.250,00	0,00
27	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0,00	18.000	7.763,28	10.236,72-	0	0,00	10.236,72	0,00
29	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	0,00	47.000	0,00	47.000,00-	0	0,00	47.000,00	0,00
30	**=**	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)**	**0,00**	**941.050**	**214.563,28**	**726.486,72-**	**0**	**0,00**	**726.486,72**	**0,00**
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	0,00	480.050-	476.828,76-	3.221,24	0	0,00	3.221,24-	0,00
37	-	Gezahlte Zinsen	0,00	191.600-	189.322,74-	2.277,26	0	0,00	2.277,26-	0,00
38	**=**	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)**	**0,00**	**671.650-**	**666.151,50-**	**5.498,50**	**0**	**0,00**	**5.498,50-**	**0,00**
39	**=**	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)**	**0,00**	**269.400**	**451.588,22-**	**720.988,22-**	**0**	**0,00**	**720.988,22**	**0,00**
40	**=**	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)**	**0,00**	**0**	**414.713,75-**	**414.713,75-**	**0**	**0,00**	**414.713,75**	**0,00**
42 a	+	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	185.238,04	185.238,04	0	0,00	185.238,04-	0,00
44 a	-	Sonstige Auszahlungen	0,00	0	202.665,73-	202.665,73-	0	0,00	202.665,73	0,00
45	**=**	**Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 41 bis 44)**	**0,00**	**0**	**17.427,69-**	**17.427,69-**	**0**	**0,00**	**17.427,69**	**0,00**

EB Stadtwerke **Liquiditätsrechnung 2023**

lfd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber-tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber-tragung ins Folgejahr EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
46		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0,00	0	621.275,55	621.275,55	0	0,00	621.275,55-	0,00
47		Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummern 40 und 45)	0,00	0	432.141,44-	432.141,44-	0	0,00	432.141,44	0,00
48	**=**	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres**	**0,00**	**0**	**189.134,11**	**189.134,11**	**0**	**0,00**	**189.134,11-**	**0,00**
		nachrichtlich								

Stadtwerke Wernau

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss zum 31.12.2023

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten[1)]	Liquiditätsrechnung	
			Vorjahr EUR	Rechnungs-jahr EUR
			1	2
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn[2)]		621.275,55
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 9 direkte Methode bzw. Nr. 13 indirekte Methode EigBVO-HGB)		429.187,73
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 22 direkte Methode bzw. Nr. 26 indirekte Methode EigBVO-HGB)		-392.313,26
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 39 direkte Methode bzw. Nr. 43 indirekte Methode EigBVO-HGB)		-451.588,22
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 45 direkte Methode bzw. Nr. 49 indirekte Methode EigBVO-HGB)		-17.427,69
6	**=**	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB)**		**189.134,11**
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende		0,00
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere		44.000,00
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde		152.159,62
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende[3)]		0,00
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde		-104.271,45
9	**=**	**liquide Eigenmittel zum Jahresende**		**281.022,28**
10	-	mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)		0,00
11	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende**		**281.022,28**
12		für bestimmte Zwecke gebunden[4)]		
	+/-	sonstige gebundenen Mittel (z.B. Vorratsvermögen (+) / Rückstellungen (-)		4.151,99
13	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel**		**285.174,27**

1) Die Zeile 12 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

2) Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 46 direkte Methode bzw Nr. 50 indirekte Methode EigBVO-HGB).

3) Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

4) Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

Wasserzinsen, Wasserzinsaufkommen, Fremdwasser, Eigenwasser, Verlust

Wasserzinsen	Umlage	Wasserzinsaufkommen	Fremdwasser	Eigenwasser	Gesamt	Verlust
Jahr	€/m³	€	m³	m³	m³	%
2004	1,10 €	765.932,81	543.000	101.100	644.100	-2,3
2005	1,10 €	737.072,54	514.400	110.700	625.100	-1,9
2006	1,38 €	941.052,76	500282	130.380	630.662	-0,41
2007	1,38 €	912.890,24	489.329	128.330	617.659	2,18
2008	1,38 €	920.792,41	489.200	136.110	623.194	4,1
2009	1,38 €	897.539,80	464.543	160.200	621.887	4,1
2010	1,49 €	1.010.063,85	473.089	161.750	634.839	7,7
2011	1,49 €	1.032.715,34	483.111	170.880	649.808	6,2
2012	1,49 €	1.026.955,95	565.208	96.320	661.528	8,5
2013	1,49 €	1.051.952,39	535.719	135.220	664.705	8,3
2014	1,69 €	1.192.299,46	534.805	125.870	657.107	6,2
2015	1,69 €	1.175.874,06	557.981	135.620	690.841	8,6
2016	1,87 €	1.332.537,39	581.704	140.400	722.104	9,1
2017	1,87 €	1.442.323,12	598.704	94.620	693.324	3,9
2018	2,01 €	1.517.770,21	706.660	0	706.660	8,2
2019	2,01 €	1.504.280,39	699.561	0	699.561	8,1
2020	2,06 €	1.542.762,48	687.063	0	687.063	6,4
2021	2,06 €	1.443.530,70	667.277	0	667.277	10,4
2022	2,12 €	1.434.654,88	666.651	0	666.651	13,2
2023	**2,12 €**	**1.442.943,37**	**656.740**	**0**	**656.740**	**11,2**

Hochbehälter und Bezugsrechte

Speicherung

	Baujahr	Kapazität
Hochbehälter "Hengenbach"	1940/41	
Umbau	2011/2012	2 x 750 cbm
Hochbehälter "Hintere Ebene"	1961/62	2 x 1000 cbm

Speicherkapazität gesamt		**3.500 cbm**
		=========

Bezugsrechte

	Jahr	Bezugsrechte
Beitritt zum Kreiswasserwerk Schurwald (Beschluss vom 30.05.1960)	1960	7,0 l/sek
Übernahme des Kreiswasserwerks Schurwald durch "Blau-Lauter-Gruppe" (BLG) - Erhöhung der Bezugsrechte	1963/64	1,4 l/sek
Erwerb weiterer Bezugsrechte bei der BLG	1967	20,0 l/sek
Übernahme eines Wasserbezugsrechts von der Gemeinde Oberlenningen	1967	3,0 l/sek
Erwerb weiterer Bezugsrechte bei der BLG (Beschl. v. 22.10.73)	1973	5,6 l/sek
Verringerung der Bezugsrechte bei der BLG (Beschl. GR 6.9.1993)	1993	./. 3,0 l/sek
		_____
Bezugsrechte gesamt		**34,0 l/sek**
		==========

BILANZEN

	AKTIVA				PASSIVA					
Jahr	Umlaufvermögen u. a. Vorräte u. a. Verlustvortrag	Finanz-anlagen	Sachanlagen/ Immat.	Summe	langfr. Vbk.	sonst. Vbk. Kassen-mehrausgaben	Ertrags-zuschuss u.a.	Rückstellungen/ Rücklagen Bilanzgewinn/-verlust	Stamm-kapital	Summe
in Euro										
2004	262.481	483.931	6.166.471	6.972.353	3.459.142	59.886	361.343	3.031.982	60.000	6.972.353
2005	273.986	477.679	6.370.167	7.121.832	3.915.843	32.781	310.145	2.863.064	60.000	7.121.832
2006	354.541	532.679	6538466	7.425.218	4.202.295	135.174	261.105	2.826.644	60.000	7.425.218
2007	221.995	521.679	6.723.917	7.547.792	4.319.748	134.058	216.190	2.593.295	60.000	7.547.792
2008	296.095	521.679	6.779.787	7.677.807	4.732.572	236.395	176.559	2.522.329	60.000	7.677.807
2009	284.263	521.679	7.874.954	8.744.169	4.847.652	226.434	148.047	3.501.331	60.000	8.744.169
2010	809.292	521.679	8.314.478	9.724.336	5.382.344	78.493	121.272	3.499.306	60.000	9.724.336
2011	387.948	521.679	8.479.759	9.478.947	5.649.171	139.574	96.897	3.424.725	60.000	9.478.947
2012	428.752	521.679	8.801.128	9.839.814	6.092.358	365.583	76.922	3.282.696	60.000	9.839.814
2013	435.775	521.679	8.790.145	9.877.996	6.322.950	308.494	59.305	3.163.986	60.000	9.877.996
2014	1.236.870	521.679	8.934.345	10.692.894	6.636.424	793.963	44.601	3.157.906	60.000	10.692.894
2015	1.125.517	521.678	8.926.020	10.573.215	6.698.905	859.846	32.871	2.921.593	60.000	10.573.215
2016	912.565	521.678	9.135.946	10.570.189	7.062.489	409.119	22.436	3.016.145	60.000	10.570.189
2017	794.098	521.678	9.986.659	11.302.435	7.179.786	528.847	13.909	3.519.893	60.000	11.302.435
2018	1.310.844	521.678	9.845.681	11.678.203	7.010.510	800.383	7.748	3.799.562	60.000	11.678.203
2019	1.837.744	521.678	10.133.728	12.493.150	7.379.973	1.021.414	4.125	4.027.638	60.000	12.493.150
2020	1.277.588	1.521.678	10.971.705	13.770.970	8.829.406	535.102	1.290	4.345.172	60.000	13.770.970
2021	868.763	1.521.678	11.154.915	13.545.356	8.767.063	410.755	0,00	4.307.538	60.000	13.545.356
2022	797.450	1.521.678	11.151.298	13.470.426	8.694.717	380.348	0,00	4.335.361	60.000	13.470.426
2023	645.197	1.521.678	11.076.006	13.242.881	8.214.569	553.220	0,00	4.415.092	60.000	13.242.881

Kostenfeststellung

Sanierung Wasserleitung Mörikeweg

Wasserleitung

2022-2023

Inv.-Auftragsnummer 753307000032 Sachkonto 78720000

AiB 4000 0159

Fertigstellungsdatum: 12.10.2023

Kosten-gruppe		Kostenfeststellung Euro netto
200	Herrichten und Erschließen	0,00
300	Bauwerk - Baukonstruktion	0,00
400	Bauwerk - Technische Anlagen	0,00
500	Außenanlagen und Freiflächen	187.364,55
600	Ausstattung und Kunstwerke	0,00
700	Baunebenkosten	31.296,46
Gesamtsumme		**218.661,01**

ANHANG

ZUM

JAHRESABSCHLUSS

A N H A N G

I. Grundsätzliche Angaben

Der Eigenbetrieb „Stadtwerke“ wird auf Grundlage der Betriebssatzung als Eigenbetrieb geführt. Er unterliegt damit dem Eigenbetriebsgesetz Baden-Württemberg (EigBG).

Nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) wurden die Gliederungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß den Formblättern 1 (Bilanz) und 4 (Gewinn- und Verlustrechnung) erstellt.

Ab dem 01.01.2023 wird das novellierte Eigenbetriebsrecht auf Basis der Eigenbetriebsverordnung-HGB angewendet.

Die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2022 wurden unverändert übernommen.

II. Erläuterungen zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bzgl. Ausweisung, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Fremdkapitalzinsen wurden nicht einbezogen. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die voraussichtlich wirtschaftlichen Nutzungsdauern zugrunde, wobei als Abschreibungsmethode generell die lineare Methode angewandt wurde. Die Anlagenzugänge werden ab dem Monat der Anschaffung bzw. Fertigstellung abgeschrieben.

Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von 800,00 € sind im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben bzw. als Aufwand erfasst worden.

Bei den aktivierten Eigenleistungen sind neben den Einzelkosten auch anteilige Fertigungs- und Materialgemeinkosten einbezogen worden (§ 255 Abs. 2 HGB).

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 25.05.2020 ist durch die Stadtwerke Wernau (Neckar) ein Kommanditanteil an der „Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG“ in Höhe von 1.000.000 € erworben worden. Die Bewertung des Kommanditanteils erfolgt mit den Anschaffungskosten.

Die Beteiligung beim Zweckverband Landeswasserversorgung (LW) beinhaltet unverändert ein Bezugsrecht mit 34 Sekundenliter.

Im Jahr 2006 sind gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 18.07.2005 Anteile an der Neckarhafen Plochingen GmbH in Höhe von 44.000 € in das Betriebsvermögen der Stadtwerke Wernau (Neckar) eingelegt worden. Die Bewertung der Anteile an der Neckarhafen Plochingen GmbH erfolgt mit den Anschaffungskosten.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten ausgewiesen.

Die Vorräte sind zum Bilanzstichtag körperlich aufgenommen und zu durchschnittlichen Einstandspreisen oder zu niedrigeren Tagespreisen am Bilanzstichtag bewertet worden.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos angesetzt worden. Allen risikobehafteten Posten wurde durch Bildung angemessener Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen.

Das Stammkapital entspricht mit 60.000 € § 4 der Betriebsatzung vom 16.12.2002. Die Rücklagen sind in der vom Gemeinderat festgestellten Höhe passiviert.

Bei den sonstigen Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Sie wurden grundsätzlich in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages (d.h. einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen) angesetzt. Bei den Urlaubsrückstellungen und der Rückstellung für Jahresabschlusskosten wurde jedoch aufgrund Unwesentlichkeit auf die Berücksichtigung zukünftiger Lohn- und Gehaltssteigerungen verzichtet.

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag passiviert.

2. Angaben zu Positionen der Bilanz

Die Entwicklung des gesamten Anlagevermögens und die darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in einer Anlage zum Anhang dargestellt.

Die empfangenen Ertragszuschüsse werden gemäß R 6.5 Abs. 2 EStR von den Anschaffungs- und Herstellungskosten des Leitungsnetzes abgesetzt.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten weisen folgende Restlaufzeiten auf:

Restlaufzeit von über 1 Jahr:	7.707.465,64 €
Restlaufzeit von über 5 Jahren:	6.428.865,57 €

Sonstige finanzielle Verpflichtungen i.S.d. § 285 S. 1 Nr. 3 HGB bestehen aufgrund des Erbbaurechtes mit der Robert Bosch GmbH über das Grundstück des Parkhauses Stadtplatz sowie aufgrund des Wasserlieferungsvertrages mit dem Zweckverband Landeswasserversorgung.

Die Verpflichtung aus dem Erbbaurecht mit der Bosch GmbH über das Grundstück des Parkhauses Stadtplatz beläuft sich auf rd. 47.800 € pro Jahr.

Der Wasserlieferungsvertrag mit dem Zweckverband Landeswasserversorgung ist auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann nur mit Zustimmung der übrigen Verbandsmitglieder des Zweckverbands Landeswasserversorgung gekündigt werden. Unabhängig von der Wasserbezugsmenge haben die Stadtwerke Wernau eine jährliche Festkostenumlage an den Zweckverband Landeswasserversorgung zu zahlen. Im Jahr 2023 hat die Festkostenumlage rd. 173.400 € betragen.

III. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktionen

Unverändert gilt die Betriebssatzung vom 16.12.2002 in ihrer Fassung vom 07.11.2022.

Verwaltungsorgane des Eigenbetriebs sind gemäß § 2 der Betriebssatzung der Gemeinderat und die Betriebsleitung. Es gelten die Vorschriften der Gemeindeordnung, des EigBG und der Hauptsatzung der Stadt Wernau. Die Aufgaben des Betriebs werden im Rahmen der Stadtverwaltung miterledigt. Die kaufmännische Betriebsleitung ist im Wirtschaftsjahr 2023 durch Herrn Michael Bauer (Beigeordneter der Stadt Wernau (Neckar)) wahrgenommen worden. Technischer Betriebsleiter ist Herr Patrick Klein (Stadtbaumeister der Stadt Wernau (Neckar)).

Ein Betriebsausschuss ist nicht bestellt.

2. Belegschaft

Nach der Stellenübersicht beschäftigt der Betrieb einen Wassermeister und einen Stellvertreter beim Betriebszweig „Wasserwerk“ sowie einen Beschäftigten mit dem Anteil von 0,3 Planstellen beim Betriebszweig „Parkhäuser“. Für die sonstige Inanspruchnahme von Beschäftigten des Bauhofs und der Kernverwaltung wird der Stadt eine dem Zeitaufwand entsprechende Vergütung erstattet.

3. Anteilsbesitz

Der Eigenbetrieb besitzt Kapitalanteile an Unternehmen, bei denen der Anteilsbesitz der Herstellung einer dauernden Verbindung dient.

Die Stadtwerke Wernau sind am Zweckverband Landeswasserversorgung, an der Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG und an der Neckarhafen Plochingen GmbH beteiligt. Auf die Angabe des Eigenkapitals und des Jahresergebnisses des Zweckverbandes Landeswasserversorgung, der Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG und der Neckarhafen Plochingen GmbH wird mit Hinweis auf § 286 Abs. 3 Satz 2 HGB verzichtet, da die Anteile der Stadt Wernau (Neckar) an den vorgenannten Gesellschaften jeweils unter 20% liegen.